

U N T E R W E I S U N G S P L A N

für einen Lehrgang der überbetrieblichen beruflichen Bildung zur Anpassung an die technische Entwicklung im

SCHILDER- UND LICHTREKLAMEHERSTELLERHANDWERK

Schilder- und Lichtreklamehersteller/in

SW Technik, Montage, Werbeelektrik/-elektronik (57530-01)

SW Grafik, Druck, Applikation (57530-02)

1 Thema der Unterweisung

Digitale Scanverfahren, Bildbearbeitung und Ausgabeverfahren

2 Allgemeine Angaben

Lehrgangsdauer: 1 Arbeitswoche

Teilnahme: Auszubildende ab 2. Ausbildungsjahr

Teilnahmezahl: 6 - 12 Auszubildende je Lehrgang

3 INHALT

Zeitanteil

3.1 Grundlagen der digitalen Bildbearbeitung

20 %

- Einführen in die Arbeitsweise digitaler Hardwarekomponenten und Bearbeitungsprogramme
- Anwendungsbereiche unterschiedlicher Dateiformate erklären
- Arbeiten mit Pixel- und Vektorgrafiken
- Datentransfer im Netzwerk anwenden
- SW- und farbsensitometrische Übungen am Rechner durchführen
- Bildkorrekturen in verschiedenen Farbräumen ausführen
- Konvertieren und Interpolieren von Grafikformaten

3.2	Scanverfahren und Digitalisieren	15 %
	<ul style="list-style-type: none">- Verschiedene Digitalisierungs- und Scanverfahren anwenden- Scanparameter und Scanverfahren anwenden- Digitalisierungsgrundlagen erarbeiten- Digitalisieren von Vorlagen- Digitalisierte Daten zur Weiterbearbeitung aufbereiten	
3.3	Gestalterische digitale Bildbearbeitung	50 %
	<ul style="list-style-type: none">- Umsetzen von Gestaltungsaufgaben mit der Bearbeitungssoftware- Optimieren von Bilddaten- Masken- und Ebenentechnik- Bild- und Textmontagen- Freistellen und Tontrennung	
3.4	Funktion und Wirkungsweise verschiedener Ausgabeverfahren	15 %
	<ul style="list-style-type: none">- Einsatzmöglichkeiten verschiedener digitaler Ausgabeverfahren erläutern und auf einen vorgegebenen Verwendungszweck bezogen anwenden- Ausgabe der Übungsergebnisse aus Punkt 3.3- Speichern und Archivieren der fertigen Dateien auf geeigneten Datenträger	

100 %

Integrative Bestandteile

Im Zusammenhang mit der Durchführung des Lehrgangs zusätzlich zu vermittelnde Kenntnisse und Fertigkeiten gemäß Ausbildungsordnung:

- Betriebliche, technische und kundenorientierte Kommunikation
 - Informationen beschaffen und bewerten
- Planen und Steuern von Arbeitsabläufen, Kontrollieren und Beurteilen der Arbeitsergebnisse
 - Material, Werkzeuge und Hilfsmittel bereitstellen
 - Arbeitsergebnisse kontrollieren, beurteilen und protokollieren
 - Arbeitsergebnisse vorstellen und präsentieren
- Instandhalten und Warten von Betriebsmitteln
- Maßnahmen der Arbeitssicherheit, der Abfallvermeidung, des Umweltschutzes und der rationellen Energieverwendung beachten und anwenden
- Arbeitsschritte unter Berücksichtigung funktionaler und fertigungstechnischer Gesichtspunkte entsprechend des betrieblichen Ablaufs auftragsorientiert im Team planen und umsetzen
- Arbeitsplatz unter Berücksichtigung des Auftrages vorbereiten, Maßnahmen zur Vermeidung von Personen- und Sachschäden im Umfeld des Arbeitsplatzes treffen
- Methoden der Qualitätssicherung kennen und anwenden
- Fachinformationen beschaffen
- Messen, prüfen sowie übertragen von Konturen und Maßen aus Skizzen und Zeichnungen